

1. 27.01.2026
Mitreden, mitgestalten, mitentscheiden - Ihr Einstieg in die Kommunalpolitik
2. 10.02.2026
Engagement mit Wirkung – Ihre Themen für die Kreistagsfraktionen zur Kommunalwahl 2026
3. 21.04.2026
Von der Idee zur Umsetzung. Was ist aus unseren kommunalpolitischen Forderungen geworden?
4. 12.05.2026
Was darf die Kommune? Was muss sie? Und womit zahlt sie das? Mit Praxisbeispielen aus der Ratsarbeit
5. 26.05.2026
Wie wird aus einer Idee ein politischer Beschluss? Kommunalpolitische Entscheidungswege vom Antrag zur Umsetzung 09.06.2026

6. Politisch gestalten – Erfahrungen aus der Praxis
Ralf Überheim

Fachbereichsleitung
Politik, Gesellschaft und Umwelt
Kreivolkshochschule Gifhorn
Fachberatung: Gesellschaft, Politik
Telefon: 05371-9459 609
E-Mail: r.ueberheim@kvhs-gifhorn.de

Förderverein Grundschule Brome e.V.

FLOHMARKT

„Rund ums Kind“

21. Februar 2026

14.00 – 16.00 Uhr

(Schwangere mit Mutterpass ab 13.30 Uhr)

Grundschule Brome

mit über 60 Flohmarktständen sowie
einige Stände kreativer Hobbykünstler

**Kaffee, Kuchen, Würstchen und Getränke in der Mensa,
sowie außer Haus Verkauf.**

Der Erlös aus dem Verkauf in der Mensa und die Standgebühren (10 Euro) kommen dem Förderverein Grundschule Brome e.V. zugute.

Anmeldung per E-Mail

Flohmarkt-Brome@gmx.net

Unbedingt anzugeben sind: Name, Telefonnummer, Tapezier- oder Schultisch, Flohmarktstand oder Hobbykünstler

Anmeldung bis zum 14.02.2026
Plätze werden nach E-Mailingang vergeben

Realschule Rühren

RS Rühren im Fußballfieber

Mit dem höchsten Ziel, nämlich bei der Siegerehrung als Letzter aufgerufen zu werden, den Pokal in die Hände zu schließen und einen Fußball als weitere Trophäe mit nach Hause in die Drömlingsmetropole Rühren zu nehmen, führen die Kiebitz-Kicker an den anderen Rand des Landkreises Gifhorn, nach Meine. Gleich das erste Spiel wurde Beleg dafür, dass offensichtlich auch die anderen Schulmannschaften Gleiches anstrebten. Und mit dieser Einstellung gelang im ersten Spiel der erste Sieg. Allerdings für den Gegner aus Sassenburg. Das war ein bitterer Einstieg in das Turnier. Im Spiel zwei ging es gegen das OHG. Gegen diese Mannschaft wollten die Rühener Pennäler unbedingt siegen, war es doch das OHG, das uns im letzten Turnier 2020 am Weiterkommen hinderte. Der Plan war soweit in Ordnung, allein die Anzahl der Gegentore war zu hoch. Nach der dritten Niederlage allerdings fanden die Buben vom ehemaligen Zonenrand immer besser ins Spiel. Im letzten Gruppenspiel gegen die punktgleichen Gastgeber Meine musste wenigstens ein Unentschieden her, um sich zumindest für die Trostrunde zu qualifizieren. Allerdings war es unser Torwart Joris, der als Erster hinter sich greifen und den Ball aus dem Netz holen musste. Schon wieder lag man zurück, und ein Weiterkommen schien nicht mehr in Sichtweite.

Mit einem Tor von Matteo in quasi letzter Sekunde erfüllte sich dann aber letztlich doch der Traum. Die Fußballreise ging weiter. In einem weiteren Spiel gegen die Fritz-Reuter Realschüler eskalierte die Lage. In einem Gerangel an der Bande wurde Matteo zu Boden gerissen. Der Gegenspieler würgte unseren Spieler und setzte zu einem Schlag ins Gesicht an. Das beherzte und geistesgegenwärtige Einschreiten von Amin, der den Spieler sofort von Matteo wegzog, dabei aber selbst einen Schlag von einem anderen Spieler abbekam, verhinderte Schlimmeres. Tumult war die Folge. Die im Anschluss getroffene Entscheidung, die Fritz-Reuter-Realschule vom Turnier zu disqualifizieren, führte zu Aggressionen bei den Mühlenstädtern. Erst das Rufen und Erscheinen der Polizei entspannte die Situation.

Die RS Rühren war damit noch eine Runde weiter, verlor aber im Anschluss ein weiteres Spiel, so dass das Turnier als Siebter von elf Mannschaften beendet wurde. Alles in Allem war das Ergebnis in Ordnung. „Für mehr hätte es auch mehr Leistung bedurft“, so das Fazit von dem begleitenden Sportlehrer Hendrik Müller. Die Schüler zogen jedoch ein eigenes Fazit: „Das Crazy, Herr Müller“. Und mit dieser insgesamt positiven Einstellung führen die Schüler wieder zurück an den anderen Rand des Landkreises Gifhorn in den Autos der 3 netten Muttis, die sich zuvor als Fahrservice bereit erklärt hatten. An dieser Stelle möge noch einmal unser Dank dafür gedruckt werden. Ohne die Bereitschaft der Mamas wäre diese ereignisreiche Reise schlichtweg nicht möglich gewesen. Und so bleibt nur noch der Ausblick in die Zukunft: Wenn es im nächsten Jahr wieder heißt GS DS (Gifhorn sucht das Super-team), folgen wir dem Ruf und geben erneut unser Bestes.

Hendrik Müller, Sportlehrer, Realschule am Drömling Rühren



Feuerwehren

Freiwillige Feuerwehr Altendorf

Jugendfeuerwehr Altendorf

Weihnachtsbaum-Einsammlung

Die Jugendfeuerwehr Altendorf sammelt
am Knut-Tag, 17.01.2026,
in den Ortsteilen
Benitz und Altendorf
die Weihnachtsbäume ein.

🕒 Beginn: ab 10:00 Uhr

Bitte legen Sie Ihren Weihnachtsbaum
vollständig abgeschmückt
gut sichtbar an den Straßenrand

Vielen Dank für Ihre Unterstützung
der Jugendarbeit

Ihre Jugendfeuerwehr Altendorf